

Bilanz zum 31. Dezember 2009

Aktivseite	31.12.2009 EUR	Vorjahr EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Sachanlagen		
1. Technische Anlagen und Maschinen	594.370,00	325.461,00
	<u>594.370,00</u>	<u>325.461,00</u>
B. UMLAUVERMÖGEN		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	57.143,51	1.167,11
2. Sonstige Vermögensgegenstände	69.258,88	63.113,53
	<u>126.402,39</u>	<u>64.280,64</u>
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	32.474,41	113.914,20
	<u>158.876,80</u>	<u>178.194,84</u>
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		
Summe der Aktivseite	<u>753.861,80</u>	<u>503.655,84</u>
Passivseite	31.12.2009 EUR	Vorjahr EUR
A. EIGENKAPITAL		
I. Geschäftsguthaben		
1. der verbleibenden Mitglieder	562.650,00	190.400,00
- Rückständige fällige Einzahlungen auf Geschäftsanteile: EUR 10.500,00 (Vorjahr: EUR 35.500,00)		
	<u>562.650,00</u>	<u>190.400,00</u>
II. Bilanzgewinn		
1. Verlustvortrag	-511,80	0,00
2. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	4.122,36	-511,80
	<u>3.610,56</u>	<u>-511,80</u>
	<u>566.260,56</u>	<u>189.888,20</u>
B. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Steuerrückstellungen	1.150,00	0,00
2. Sonstige Rückstellungen	800,00	0,00
	<u>1.950,00</u>	<u>0,00</u>
C. VERBINDLICHKEITEN		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	144.935,76	0,00
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	40.715,48	313.767,64
Summe der Passivseite	<u>753.861,80</u>	<u>503.655,84</u>

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01. Januar 2009 bis 31. Dezember 2009	2009 EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse	24.280,10	980,77
2. Sonstige betriebliche Erträge	5.216,58	2.700,00
	<u>29.496,68</u>	<u>3.680,77</u>
Rohergebnis	<u>29.496,68</u>	<u>3.680,77</u>
3. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes	-14.907,97	-1.361,97
	<u>-14.907,97</u>	<u>-1.361,97</u>
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.597,03	-2.840,54
Zwischensumme	<u>10.991,68</u>	<u>521,74</u>
5. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	937,80	10,36
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-6.420,32	-0,42
	<u>-5.482,52</u>	<u>9,94</u>
7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>5.509,16</u>	<u>-511,80</u>
8. Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1.386,80	0,00
10. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	<u>4.122,36</u>	<u>-511,80</u>
11. Verlustvortrag	-511,80	0,00
12. Bilanzgewinn/-verlust	<u>3.610,56</u>	<u>-511,80</u>

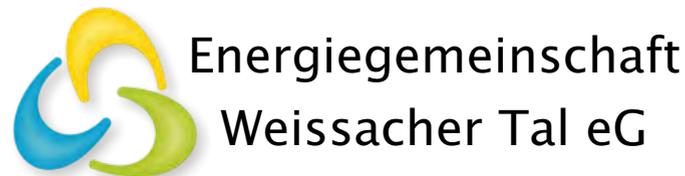
Übersicht über die PV-Anlagen der Energiegemeinschaft Weissacher Tal eG

Wirtschaftlichkeit im Vergleich

PV-Anlagen	Nennleistung KWp	1 KWp Jahresertrag KWh	Gesamt Nettopreis Euro	Ertrag gesamt KWh	Einnahmen Gesamt Euro
Feuerwehr Aichholzof	12	1.036	54.955	12.743	5.951
Schule Oberweissach	22	981	98.177	22.004	10.276
Bauhof Bruch	28	890	116.792	24.520	11.402
Höfliger	99	950	257.920	94.240	39.204
Bauhof Auenwald	30	900	77.852	26.784	11.544
PV-Anlagen 2008/09	191	943	605.696	180.290	78.376
Kinderhaus Heutensbach *	17	950	49.300	16.150	6.315
Grundsch. Unterweissach**	50	950	125.000	47.500	18.573
Kindergarten Oberweissach**	33	950	83.250	31.635	12.369
Dorfhaus Bruch**	6	950	15.000	5.700	2.229
Ev. Gemeindehaus**	10	950	25.000	9.500	3.715
PV-Anlagen 2010	116	950	297.550	110.485	43.200
Gesamt	308	945	903.246	290.775	121.576

* Im Aufbau ** In Planung

Stand: 12.05.2010



Geschäftsstelle

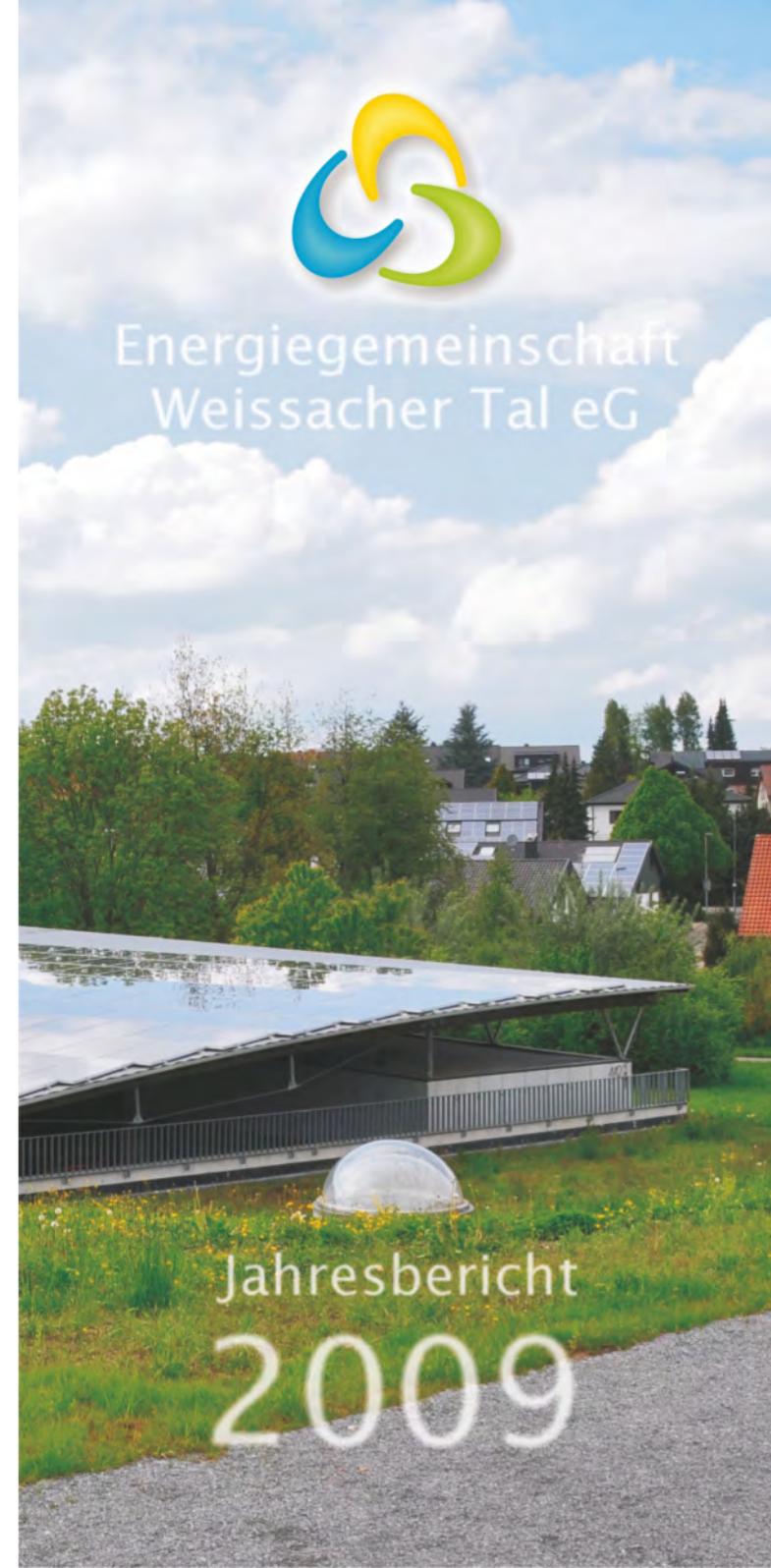
Rudolf Scharer
Kirchberg 2-4
71554 Weissach im Tal
Telefon 07191/3531-32
kontakt@energie-wt.de
Internetseite: www.energie-wt.de

Kaufmännischer Vorstand: Rolf Heller
Technischer Vorstand: Frank Müller

Vorsitz im Aufsichtsrat: Ian Schölzel
(Bürgermeister Weissach im Tal)
Stellvertreter: Udo Schmülling

Weitere Mitglieder im Aufsichtsrat:
Ralf Wörner (Bürgermeister Allmerbach im Tal),
Karl Ostfalk (Bürgermeister Auenwald), Erhard Braun,
Bernd Hecktor, Manfred Keck und Steffen Reitz

Wir bedanken uns für die kostenlose Gestaltung des Jahresberichts bei Thomas Geffken und dem Team von GEFFKEN UNTERNEHMENSKOMMUNIKATION | www.geffken.net | Bilder © 2010 by Thomas Geffken





Bericht von Vorstand und Aufsichtsrat über den Geschäftsverlauf und die Entwicklung der Genossenschaft

Sehr geehrte Mitglieder,

das Kalenderjahr 2009 war unser erstes „richtiges“ Geschäftsjahr. Und wir durften dabei auch einige Erfahrungen sammeln. So hat sich z. B. gezeigt, dass für die Investition in neue PV-Anlagen eine frühzeitige Planung sowie ein strukturiertes Vorgehen unumgänglich ist. Trotzdem – auch das ist eine Erfahrung – ist bis zur Inbetriebnahme einer neuen und weiteren PV-Anlage viel Arbeit und Zeitaufwand erforderlich. Deshalb gilt an dieser Stelle unser Dank allen, die durch ihre ehrenamtliche Arbeit und/oder zusätzlichen Arbeitseinsatz für unsere Energiegemeinschaft tätig waren.

Im Geschäftsjahr 2009 waren die drei PV-Anlagen auf den Dächern der Grundschule Oberweissach, des Feuerwehrgerätehauses Aichholzhof sowie des Bauhofes der Gemeinde Weissach im Tal in Bruch im Betrieb. Die PV-Anlage Höfliger ging Mitte Dezember 2009 ans Netz, die PV-Anlage Bauhof Auenwald-Unterbrüden wurde noch am 31.12.2009 angeschlossen. Für die letzten beiden Anlagen konnten deshalb so gut wie keine Einspeisevergütungen in 2009 erzielt werden. Das bedeutet, dass alle anfallenden Kosten der Genossenschaft aus dem Erlös der drei ersten Anlagen abgedeckt werden mussten. Dies hat sich dann natürlich auch auf das Jahresergebnis ausgewirkt.

Hinzu kommt, dass nach den meteorologischen Daten in 2009 etwa 5% weniger Ertrag als im langjährigen Durchschnitt erzielt werden konnte.

Unsere ersten drei PV-Anlagen wurden von der Fa. Würth-Solar bezogen. Wie es sich nun gezeigt hat, gab es bei allen drei Anlagen deutliche Minderleistungen gegenüber der Zusage von Würth-Solar. Dies wurde von Würth-Solar ohne Wenn und Aber als Mangel anerkannt. Wir erhielten Gewährleistung in Form einer Kaufpreisminderung, die dem Ausfall und der Minderleistung entspricht. Selbstverständlich gilt die Garantie von Würth-Solar auch für die „abgespeckten“ Anlagen. So ärgerlich die Angelegenheit insgesamt ist, sind wir doch froh, in Würth-Solar einen Geschäftspartner zu haben, der zu seinen Zusagen steht, so dass uns daraus letztendlich kein Verlust entstanden ist.

Wie Sie aus dem im Jahresbericht dargestellten Wirtschaftlichkeitsvergleich für unsere PV-Anlagen sehen können, sind die Anlagen Höfliger und Bauhof Unterbrüden hinsichtlich ihrer Kosten-/Ertragsrelation deutlich günstiger als die ersten drei Anlagen. Somit können wir nach unserer Hochrechnung für 2010 von einem wesentlich besseren Jahresergebnis für die Genossenschaft ausgehen.



Vorschlag für die Ergebnisverwendung

Unter Berücksichtigung des Verlustvortrages aus 2008 weist unser Jahresabschluss für 2009 einen Bilanzgewinn von 3.610,56 EUR aus. Theoretisch wäre es möglich, aus diesem Gewinn den Mitgliedern eine Dividende von 1,25% (vor Steuern) auszuschütten. Auch unter Berücksichtigung des bei einer Ausschüttung entstehenden, hohen Aufwands, schlägt der Vorstand in Abstimmung mit dem Aufsichtsrat vor, den Bilanzgewinn, der sich aus dem Jahresüberschuss von 4.122,36 EUR unter Berücksichtigung des Verlustvortrags von 511,80 EUR ergibt, wie folgt zu verwenden:

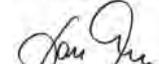
Einstellung in die gesetzliche Rücklage 1.800,00 EUR

Einstellung in die anderen Ergebnisrücklagen 1.810,56 EUR

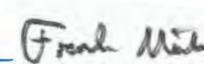
insgesamt 3.610,56 EUR

Vorstand und Aufsichtsrat sehen die zu erwartende Entwicklung für das Geschäftsjahr 2010 optimistisch. Wir sind überzeugt davon, dass die neuen Investitionen die Wirtschaftlichkeit und Ertragskraft unserer Energiegemeinschaft nachhaltig stärken werden.

Weissach im Tal, 14.05.2010


Ian Schölzel
Aufsichtsratsvorsitzender


Rolf Heller
Vorstand


Frank Müller
Vorstand